



LEITFADEN FÜR DIE LEHRKRAFT

# KAPITEL

# 2

**SICHERE EVAKUIERUNG  
VON MENSCHEN AUS  
GEBÄUDEN**



Co-funded by  
the European Union



# WHAT YOU GET?

**In diesem Kapitel finden Sie Unterrichtspläne und Lehrmittel, die Ihnen bei der Durchführung von Unterrichtsstunden in den folgenden Bereichen helfen:**

Teil 1	<u>Lebens- und gesundheitsbedrohliche Faktoren.....</u>	2
Teil 2	<u>Prozeduren zur Evakuierung von Menschen.....</u>	6
Teil 3	<u>Evakuierung von Menschen mit Behinderung.....</u>	11

# TEIL 1

## LEBENS- UND GESUNDHEITS- BEDROHLICHE FAKTOREN



### Lektion 1

#### Lebens- und Gesundheits-bedrohliche Faktoren

Die Teilnehmenden lernen, worauf es bei der Evakuierung von Personen im Falle einer Notsituation in einem Gebäude ankommt.

## EINFÜHRUNG

Dieser Methodenbogen befasst sich mit der objektbezogenen Evakuierung von Personen und regelt insbesondere die Tätigkeit der Einheit während der Evakuierung nach ihrer Ankunft am Einsatzort.

Hier finden Sie:



**1 gebrauchsfertiger Unterrichtsplan** (1x 45 min), der eine praktische, schrittweise Anleitung für die Durchführung von Unterrichtsstunden im Klassenzimmer unter Verwendung von Audio- und Videogeräten enthält.



### Innovative Lehrmethoden und -techniken:

- Orientierungsgespräch mit Schülern zum Thema außergewöhnliche Ereignisse im Zusammenhang mit der Evakuierung von Personen aus Gebäuden
- Präsentation der Lehrkraft zum geplanten Thema mit praktischen Beispielen
- illustrative demonstration method - group work on the reading of the law about IRS



### Gebrauchsfertige Unterrichtsmaterialien

Der vollständige Gesetzestext der Integrierten Rettungssysteme (IRS)



### Hilfsmittel zur Unterstützung des Lernprozesses:

- PC / Laptop,
- Internet-Verbindung,
- Beamer & Leinwand oder interaktives Whiteboard,
- eigene Geräte der Teilnehmenden (Smartphones mit QR Code Lesern und Internet-Verbindung).
- Laser Pointer



### Wichtige Vokablen



## LEKTION 1

# LEBENS- UND GESUNDHEITS-BEDROHLICHE FAKTOREN

## TEIL 1 LEKTION 1



### Lernziele

Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen der Evakuierungsmaßnahmen im Falle eines Notausstiegs aus Gebäuden.



### Folgen Sie den Schritten

1

#### Einführung

**Begrüßen** Sie die Teilnehmenden überprüfen Sie die Anwesenheit und führen Sie das Thema ein - in einem geführten Gespräch zwischen Lehrkraft und Teilnehmenden.



3 min

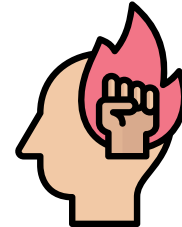
2

#### Motivation

**Erklären** Sie den Teilnehmenden das Thema und warum es wichtig ist. Benutzen Sie Motivationstechniken und



2 min



3

#### Wiederholung

1. **Mündliche Wiederholung** - **freiwillige Einzelperson** - der vorherigen Themen - stellen Sie einem der Teilnehmenden Fragen zu dem voran gegangenen Thema



7 min

2. **Mündliche Wiederholung** - Gruppe - Stellen Sie der Klasse einige Fragen zum voran gegangenen Thema, bevor Sie das neue Thema einführen.



## LEKTION 1

### LEBENS- UND GESUNDHEITS-BEDROHLICHE FAKTOREN

# TEIL 1 LEKTION 1

4

#### Lernen



17 min



**Vortrag/aktives Zuhören** - Erläuterung des neuen Themas zu den Faktoren, die das Leben und die Gesundheit der Menschen bedrohen (die Art der Unterrichtseinheit ist expositorisch und verwendet die monologische Unterrichtsmethode). Bitten Sie die Teilnehmenden, sich Notizen in ihren Notizbüchern zu machen.



[Download  
Material](#)

**Verwenden Sie die IRS-Verordnungen (Gesetzestexte)** zur Erläuterung des Themas. Geben Sie den Teilnehmenden Beispiele aus dem wirklichen Leben und ihre eigenen Erfahrungen. Bitten Sie sie, sich Notizen zu machen.

5

#### Übung - Verfestigen der Lerninhalte



8 min

**Lösen der geübten Beispiele** - die Art der Unterrichtseinheit ist fixativ und applikativ. Wenden Sie die Methode des geführten Gesprächs an.



Beschäftigen Sie die Teilnehmenden mit Einzelarbeit an den digitalen Materialien. Benutzen Sie den Text.

**Prüfen und klären Sie Missverständnisse** bezüglich des Themas. Leiten Sie eine Unterhaltung an.

6

#### Abschluss



[Download  
Quiz](#)



5 min

**Quiz** - Überprüfen Sie die Verfestigung des Themas mit einem Quiz; Ergebnisse: 1a, 2b, 3d, 4a, 5c

7

#### Ende und Hausaufgaben



1. **Überprüfen** Sie Ihre Lehre in einem Dialog
2. **Nachbereitung des Unterrichts** - Die Teilnehmenden werden gebeten, die allgemeinen Begriffe zum Thema Evakuierung zu suchen.



3 min

# TEIL 2

## PROZEDUREN ZUR EVAKUIERUNG VON MENSCHEN



### Lektion 1

#### Prozeduren zur Evakuierung von Menschen

Die Teilnehmenden lernen hier, wie man Menschen aus Notfallsituation befreit.

## EINFÜHRUNG

In diesem Unterkapitel werden die Verfahren zur Evakuierung von Personen erläutert und es wird Schritt für Schritt erklärt, wie Menschen aus Gebäuden evakuiert werden können. Es enthält auch eine Fallstudie.

Hier finden Sie:



**1 gebrauchsfertiger Unterrichtsplan** (1 x 45 min), eine praktische, schrittweise Anleitung für die Durchführung von Unterrichtsstunden.



### Innovative Lehrmethoden- und techniken:

- informationsaufnehmende Methode
- Dialog in einer Gruppe
- Fallstudien-Methode



### Gebrauchsfertige Unterrichtsmaterialien

- Präsentation
- Mind Map
- Video
- Hintergrund-Notizen



[Download](#)  
[Material](#)



### Hilfsmittel zur Unterstützung des Lernens im Unterricht:

- |                     |          |
|---------------------|----------|
| • Whiteboard        | • Papier |
| • Whiteboard-Marker | • Stifte |
| • Beamer            | • Kleber |
| • PC                | • Schere |



### Wichtige Vokabeln

Evakuierung, Art der Bedrohung, allgemeine Evakuierung, selektive Evakuierung, partielle Evakuierung, vollständige Evakuierung, Selbstevakuierung, Sammelplatz, Schließung, Evakuierungszone, Evakuierungszentrum, Aufnahmezentrum



## Lernziele

Die Teilnehmenden lernen die Prozeduren der Evakuierung von Menschen und ihre Anwendungen kennen.



## Folgen Sie den Schritten

1

### Einführung

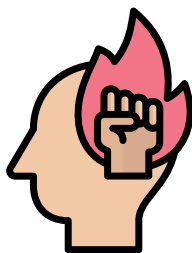
Begrüßen Sie die Teilnehmenden. Überprüfen Sie die Anwesenheit und führen Sie in das Thema ein: inform students, that from this lesson they will learn procedures of the evacuation of people (guided conversation between the teacher and students)



3 min

2

### Motivation



Erklären Sie den Teilnehmenden, warum das Thema wichtig ist und wie ihre Kompetenzen verbessert werden.



3 min

3

### Wiederholung

**1. Mündliche Wiederholung** - freiwillige Einzelperson - der vorherigen Themen - stellen Sie einem der Teilnehmenden Fragen zu dem voran gegangenen Thema



7 min

**2. Mündliche Wiederholung** - Gruppe - Stellen Sie der Klasse einige Fragen zum voran gegangenen Thema, bevor Sie das neue Thema einführen.





## 4

## Lernen



16 min

**Überprüfen Sie die Hausaufgaben;** erklären Sie wichtige Begriffe mithilfe der Präsentation

**Brainstorming** - Die Teilnehmenden erhalten Karten die sie miteinander verbinden sollen

**Erklärung von Grundbegriffen**

**Zeigen** Sie eine Mind Map mit den Grundbegriffen und diskutieren Sie diese mit den Teilnehmenden.

**Schritt für Schritt Prozedur** - Die Teilnehmenden erhalten einen weiteren Satz Karten und sollen diese vom ersten bis zum letzten Schritt der Evakuierung ordnen.

**Erklärung der Schritt für Schritt Prozedur** - Erklären Sie jeden Schritt des Evakuierungsverfahrens

**Aufteilung der zu Evakuierenden** - informieren Sie die Teilnehmenden über 3 Gruppen von Evakuierten und fragen Sie, ob sie Personen nennen können, die für jede Kategorie in Frage kommen.

Ergänzen Sie die Antworten der Teilnehmenden.

[Download  
Mind Map](#)[Download  
Präsentation](#)[Download  
Prozedur](#)

## 5

## Vertiefung der Themas

**Fallstudie** - Die Schüler arbeiten in Gruppen oder Paaren und versuchen, in vier Minuten ein Verfahren für die Evakuierung eines Gebäudes zu erstellen.

**Feedback** - Besprechen Sie mit den Schülern die korrekte Vorgehensweise bei der Evakuierung.

[Download  
Fallstudie](#)

6

**Abschluss**

8 min

**Spiele Sie das Video** über einen Brand in einem Hochhaus ab. Die Teilnehmenden sehen sich das Video an und machen sich Notizen über den Ablauf der Evakuierung und die möglichen Risikofaktoren, dann vergleichen sie diese Notizen mit der Fallstudie.

**Feedback** -Besprechen Sie das Video und die Notizen der Teilnehmenden in der Klasse.



[Link to the video](#)

7

**Hausaufgaben**

**Die Lehrkraft weist die Hausaufgabe zu:** Die Teilnehmenden erhalten Material über die Evakuierung von Menschen mit Behinderungen und werden gebeten, zu Hause zu lernen.



[Download Material](#)

# TEIL 3

## EVAKUIERUNG VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN



### Lektion 1

#### Evakuierung von Menschen mit Behinderungen

Die Studierenden erhalten grundlegende Kenntnisse über Evakuierungsverfahren für Menschen mit Behinderungen und über mögliche Risiken, die bei der Evakuierung von Gebäuden auftreten können.

## EINFÜHRUNG

Dieses Unterkapitel behandelt Evakuierungsverfahren für Menschen mit Behinderungen und mögliche Risiken, die bei einer Evakuierung auftreten können. Die Lektion enthält eine Zusammenfassung des Themas der Evakuierung von Personen aus Gebäuden.

Hier finden Sie:



**1 gebrauchsfertiger Unterrichtsplan** (1 x 45 min), eine praktische, schrittweise Anleitung für die Durchführung von Unterrichtsstunden.



### Lehrmethoden und Techniken

- Informationsaufnahmeverfahren
- Gruppendialog
- Fallstudienmethode



### Gebrauchsfertige Unterrichtsressourcen:

- Visuelle Lehrhilfsmittel
- Kahoot Quiz



### Hilfsmittel zur Unterstützung des Lernprozesses in dieser Lektion:

- Whiteboard
- Marker
- Beamer
- PC
- Internet-Zugang
- PC / Laptop



### Wichtige Vokabeln

Evakuierung, Notfall, Krise, Evakuierungsplan, Evakuierungsrollen, Evakuierungshilfe, Evakuierungszentrum, Behinderung, sich in Sicherheit bringen



#### Lernziele

Die Teilnehmenden sollen die Klassifizierung von evakuierten Personen und die Unterschiede bei der Evakuierung kennen lernen.



#### Folgen Sie den Schritten

1

#### Einführung

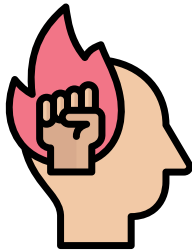
Begrüßung der Schüler, Anwesenheitskontrolle und Einführung in das Thema - moderiertes Gespräch mit den Teilnehmenden.



3 min

2

#### Motivation



Erklären Sie den Teilnehmenden, warum das Thema wichtig ist, was daran interessant ist und wie die erworbenen Kenntnisse ihre Kompetenzen verbessern.



2 min

3

#### Wiederholung

1. **Mündliche Wiederholung** - freiwillige Einzelperson - der vorherigen Themen - stellen Sie einem der Teilnehmenden Fragen zu dem voran gegangenen Thema

2. **Mündliche Wiederholung** - Gruppe - Stellen Sie der Klasse einige Fragen zum voran gegangenen Thema, bevor Sie das neue Thema einführen.



7 min





## 4

## Lernen



17 min

**Erklären** Sie den Unterschied bei einer Evakuierung von Menschen mit Behinderung zu einer Evakuierung bei Menschen ohne Behinderung.



**Brainstorming** - Fragen Sie die Teilnehmenden, was die Unterschiede bei Evakuierungen sind, und schreiben Sie sie an die Tafel. Ergänzen Sie anschließend die fehlenden Aspekte.

### Überprüfen Sie ob die Teilnehmenden bereit für den Unterricht sind

Fragen Sie nach der Aufgabe, die in der letzten Unterrichtsstunde gestellt wurde. Im Falle einer positiven Antwort fährt die Lehrkraft mit dem Vortrag fort. Im Falle einer negativen Antwort klärt sie einzelne Arten von Behinderungen.



#### Video:

Spielen Sie ein Video über einen Brand in einem Altersheim ab. Die Teilnehmenden sehen sich das Video an und machen sich Notizen zu den Risiken, die bei einer Evakuierung auftreten.



[Evacuation of the retirement home - link](#)



#### Gruppenarbeit

Teilen Sie die Klasse in Gruppen ein und weisen Sie ihnen verschiedene Arten von Gebäuden zu, die evakuiert werden sollten:

1. ein Wohnhaus
2. ein Hochhaus
3. ein Altersheim
4. ein Krankenhaus
5. ein psychiatrisches Krankenhaus
6. ein Krankenhaus für Langzeitkranke
7. Alzheimer-Pflegeheim

Die Teilnehmenden sollen die Risiken für die einzelnen Gebäude auflisten.

Die Teilnehmenden präsentieren ihre Ergebnisse vor der Klasse. Die anderen Gruppen ergänzen gegebenenfalls Informationen

5

### Festigung des Themas - Wiederholung des Materials von 3 Unterkapiteln



10 min

#### Quiz:

Die Teilnehmenden können einzeln oder in Teams arbeiten und ihr Wissen über das gesamte Unterkapitel mit einem Kahoot-Quiz testen.

[Kahoot quiz - link](#)



6

### Abschluss

#### Feedback

- **Beobachten** Sie die Fehler der Teilnehmenden und ergänzen Sie die fehlenden Informationen oder korrigieren die Fehler. Danach können Sie bewerten ob das Lernziel erfüllt wurde.

Das theoretische Fachwissen dieses Unterkapitels sollte im praktischen Unterricht aufgenommen werden und durch praktische Übungen verstärkt werden.

7

### Hausaufgabe

Bewerten Sie die Unterrichteinheit durch einen Dialog mit den Teilnehmenden.



#### Die Lehrkraft vergibt die Hausaufgabe

Die Hausaufgabe wird eine Fallstudie sein. Die Teilnehmenden werden in Teams arbeiten. Es wird drei Szenarien geben. Jede Gruppe hat eines davon. In der folgenden Stunde können sie ihre Hausaufgaben mit der Lehrkraft besprechen und ihre Klassenkameraden können ihre Arbeit kommentieren.



[Download  
Material](#)

# ÜBER UNS



## READY CRISIS

Autoren:



Chefredakteur,  
grafische Ausgabe:

LIFE ● ● ●  
PROJECT  
PROJEKTY · MEDIA · EDUKÁCIA · FITNESS

Sie haben **Kapitel 2 „Sichere Evakuierung von Personen aus einem Gebäude“** der **Inspirational Educational Guidelines for VET teachers & educators** gelesen. Dieses Material wurde von dem **Ready4Crisis-Projektteam** entwickelt.

Projekttitel: **“Ready4crisis-Innovation of the Monitoring and Crisis Management in the VET Study Programmes for an Integrated Rescue System”**

Projektnummer: **2022-1-DE02-KA220-VET-000089097**

Weitere Informationen: [www.ready4crisis.eu](http://www.ready4crisis.eu)



Dieses E-Book ist unter einer Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 International (CC BY-SA 4.0) Lizenz verfügbar. Der vollständige Text ist unter <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/> zu finden.



**Co-funded by  
the European Union**

Finanziert durch die Europäische Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich diejenigen der Autoren und spiegeln nicht unbedingt die Ansichten der Europäischen Union oder der Exekutivagentur Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür haftbar gemacht werden.